



Pressemitteilung des Regionalen Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf (RNV) und der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf

ÖPNV – Einschränkung des Rufbus-Angebots im Landkreis Marburg-Biedenkopf

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage muss der Rufbus-Verkehr im Landkreis Marburg-Biedenkopf beginnend ab **Samstag, den 21. März 2020** zu unserem Bedauern leider wie folgt eingeschränkt werden:

- Eine Telefonische Voranmeldung (Annahme von Fahrten) über die **Rufbus-Zentrale** ist täglich nur noch bis 20:00 Uhr möglich, Tel.-Nr. 06421/405-1717
- Fahrten am Folgetag bis 11:00 Uhr müssen über die Rufbus-Zentrale am Vortag bis spätestens 20:00 Uhr bestellt werden
- **Spät-Fahrten mit Fahrtbeginn nach 23:00 Uhr werden bis auf Weiteres nicht mehr durchgeführt!**
- Einschränkung des Platzangebots im Fahrzeug (kein Fronteinstieg)
- Vorrang für Kunden mit Arbeitgeberbescheinigung (Arbeitsfahrten)
- Fahrtzeitverschiebungen und Verspätungen sind nicht auszuschließen.

Ungeachtet der genannten Einschränkungen wird das Verkehrsunternehmen (ALV Oberhessen GmbH & Co. KG) möglichst jedem Kunden ein Fahrtangebot unterbreiten.

Wir bitten unserer Kundinnen und Kunden um Verständnis für diese Maßnahmen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Rufbus-Zentrale, Tel.: 06421/405 1717** oder im Internet unter:

ALV-Oberhessen: <https://alv-oberhessen.de/>;

Rhein-Main-Verkehrsverbund: <https://www.rmv.de/c/de/start/>;
oder

Regionaler Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf:
<https://www.rmv-marburg-biedenkopf.de/>

Regionaler Nahverkehrsverband
Marburg-Biedenkopf
gez.
Volker Haupt
Geschäftsführer



Regionaler Nahverkehrsverband
Marburg-Biedenkopf